



HESSISCHER LANDTAG

06.05.03

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der F.D.P.

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz
über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
für das Haushaltsjahr 2001 (Haushaltsgesetz 2001) und zur
Änderung anderer Rechtsvorschriften - Drs. 15/1543**

- Einzelplan 05 -

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 05 01 Ministerium
Zu Titel 685 06 Zuwendung und Beiträge an Vereine,
Verbände und Gesellschaften.

Der Ansatz wird für den o.g. Titel in Höhe von 1.966.700 DM um 250.000 DM auf 2.216.700 DM erhöht.

Die Erläuterungen werden wie folgt ergänzt:

"8. Zuwendungen an das Deutsche Forum für Kriminalprävention: 200.000 DM."

Zu 5. Die Zuwendungen an die Modellprojekte "Täter-Opfer-Ausgleich" erhöhen sich um 50.000 DM auf 338.000 DM.

Begründung:

Hessen hat sich nach den Beschlüssen der Innenministerkonferenz vom 05. Mai 2000 und Justizministerkonferenz vom 26. Mai 2000 verpflichtet, den Aufbau und die Tätigkeit des Deutschen Forums für Kriminalprävention sowohl ideell als auch finanziell zu fördern. Durch die Zuwendung an das Deutsche Forum für Kriminalprävention wird die Idee der gesamtgesellschaftlichen Prävention auch bundesweit aufgegriffen. Neben den zahlreichen kommunalen und landesweiten Präventionsaktivitäten wird durch die Gründung des Deutschen Forums für Kriminalprävention eine verstärkte nationale Vernetzung von Erfahrungen in diesem Bereich sowie die Initiierung neuer Aktivitäten angestrebt.

Durch die Zuwendung wird das Ziel der flächendeckenden Einführung für

Modellprojekte des "Täter-Opfer-Ausgleichs"
gestärkt. Mit den Haushaltsmitteln kann der
Verein Opferhilfe Limbur-Weilburg e.V.
in Limburg 1/2 Stelle für den vorgenannten
Zweck
einrichten.

Wiesbaden, 13. November 2000

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Kartmann

Für die Fraktion der F.D.P.
Der Fraktionsvorsitzende:
Hahn